

Matti Klein

Piano, Keyboards, Komposition, Arrangement, Musikalische Leitung

„Tiefschwarze, urbane Grooves, wo das Rhodes von Matti Klein mit der ganzen Wucht von knochentrockenen bis gebutterten Sounds aufwartet.“ Jazz Thing

„Ein wahrer Groove Virtuose.“ Kieler Nachrichten

„'Eleven Feels like Heaven' in der Matti Klein auf dem Fender Rhodes lässig-verschwitzte 70er Reminiszenzen ins musikalische Geschehen einfließen lässt.“ Jazzpodium

„Matti Klein, „Fender Rhodes“-Koryphäe, der mal brachial perkussiv, dann filigran, immer aber mit perfektem Timing glänzt.“ Wiesbadener Kurier

Nach einer zunächst klassischen Klavierausbildung am Musikgymnasium Demmin studierte Matti Klein Klavier am Jazzinstitut der Universität der Künste Berlin bei Prof. Wolfgang Köhler, Rolf Zielke und Hubert Nuss.

Als gefragter Solist und Sideman der Berliner Szene hatte Matti Klein die Gelegenheit mit so herausragenden Musikern wie Nils Landgren, Ack van Rooyen und Gunther Hampel zu musizieren. Für die brasilianische Souljazz-Ikone Ed Motta übernahm er nebst den Keys auch die Verantwortung als musikalischer Leiter für die deutschen Release-Konzerte des Albums „AOR“. Mit verschiedenen Projekten gastierte er bei internationalen Jazzfestivals u.a. den Leverkusener Jazztagen, dem Borneo Jazz Festival (Malaysia) sowie dem World Forum on Music (Los Angeles).

Nicht nur am Klavier brilliert Matti Klein - seinem Fender Rhodes Stil wurde eine vierteilige Workshop Serie im Magazin KEYBOARDS gewidmet. Vor allem mit der Band Mo' Blow, Gewinner des Future Sounds Wettbewerbs der Leverkusener Jazztage, weiß er auf internationalen Tourneen am Rhodes zu begeistern.

Mit Mo' Blow veröffentlichte er bisher drei Alben, „For Those About To Funk“ (2011) und „Gimme The Boots“ (2013) produzierte die Band mit Nils Landgren für das renommierte Label ACT Music. Weitere Studioarbeiten als Pianist und/oder Arrangeur sind u.a. auf Defne Sahin's Album „Yaşamak“, aus der Reihe „JazzThing - Next Generation“, sowie Herbert Grönemeyer's Album „Schiffsverkehr“ zu hören.

Matti Klein war als Musikalischer Leiter und Vocal Coach verantwortlich für Auswahl und musikalische Einstudierung von Bühnendarstellern, Bands und Pianisten sowie die Produktion der Showsoundtracks für die gesamte Mein Schiff Flotte. Im Wintersemester 2011/2012 erhielt er den Lehrauftrag für die Leitung der Bigband des Jazzinstituts der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ und der Universität der Künste Berlin.

„Vielleicht sogar überirdisch.“ Keyboards Magazin für Elektronische Instrumente

„Luftiger Impressionismus und eine durch Stride und Blues geerdete Kantigkeit“ Neuß-Grevenbroicher Zeitung

„Während das Piano sich als Perkussionsinstrument qualifiziert.“ Neue Westfälische Zeitung

„Die Musik kann aber auch schön schmiegsam werden, wenn Pianist Matti Klein zauberische, balladeske Klänge intoniert.“ Die Rheinpfalz